

06. Juni 2019

## Bildung für Nachhaltigkeit? - Umweltbildungseinrichtungen im Bezirk

**Mit:** Regina Troeder (Freilandlabor Marzahn der INU gGmbH)

Im Bezirk sind (allen Schwierigkeiten zum Trotz) Perlen für die Umweltbildung gewachsen. Die nächstgelegenen wollen wir vorstellen: Kinderforscher\*zentrum HELLEUM „Selber forschen macht Spaß“, Tierarche: „Mangalitz-Eber Rudi stellt seine Nachkommen und Nachbarn vor“, Freilandlabor Marzahn: „Natur für alle“, Bienenlehrgarten: „Wahre Königinnen und ihr Hofstaat“, Naturschutzzentrum Schleipfuhl: „Für junge Naturforscher“, Bürgergarten Helle Oase: „Gemeinsam gärtnern“

**Zeit:** 06.06.2019, 14:00 bis 16.30 Uhr

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

Juni/Juli 2019

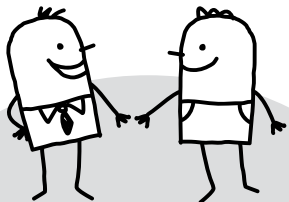
## Der Gemeinschaftsgarten im Alten Gut Hellersdorf - Urban Gardening als Ökonomie des Gemeinwesens?

**Mit:** Daniel Dermitzel, Luciana Saalbach, Robert Shaw vom PrinzessinnengartenBau (Projektleitung des Gutsgartens Hellersdorf), Esra Erdem (ASH Berlin)

Der Gutsgarten ist ein Gemeinschaftsgarten im Alten Gut Helderorf. Er dient der Belebung des Gutes in Einbindung der Nachbarschaft und fördert nachbarschaftliche Vernetzung und Engagement. Er demonstriert praktisch einen sozial, ökologisch und ökonomisch anderen Umgang mit städtischem Raum und ihren Bewohner\_innen. Der Gutsgarten verschieden sozial ökonomische Ansätze und wirft die Frage auf wie wir in Zukunft gemeinsamen leben und arbeiten wollen.

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Durch die Hellemitte, am Liberty Park vorbei bewegen wir uns von hinten auf das Gelände des alten Gutshofes Hellersdorf zu, um an seinem südlichen Teil den Gutsgarten zu besuchen.



# SPAZIERBLICKE



Die Reihe „Spazierblicke“ veranstaltet das Kooperationsforum Marzahn-Hellersdorf – ASH. Jede dieser Stadtteil(ver!)führungen soll einen anderen, neuen, fremden Blick auf Hellersdorf und den Bezirk eröffnen. Die Idee der Spazierblicke ist, den lokalen Nahraum, in dem wir wohnen, arbeiten und lernen, aus unterschiedlichen Blickwinkeln heraus wieder oder neu kennenzulernen. Hierzu finden geführte Spaziergänge statt, die auf ehrenamtlicher Basis angeboten werden. Es führen entweder Bürger\_innen und Fachkräfte aus Marzahn-Hellersdorf, oder Studierende und Lehrende der ASH Berlin zu Themen ihres Alltags.

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ankündigungen auf unserer Website:

<https://www.ash-berlin.eu/hochschule/vernetzung/kooperationen-mitgliedschaften/#c720>

### Kontakt, Ideen und Nachfragen an:

**Prof. Dr. Bettina Völter**  
voelter@ash-berlin.eu  
Tel.: (030) 992 45 - 407

**Prof. Dr. Oliver Fehren**  
fehreh@ash-berlin.eu  
Tel.: (030) 992 45 - 416

**Gabriele Kokel**  
Gabriele.Kokel@ba-mh.berlin.de  
Tel.: (030) 902 93 - 24 22



WIR FÜR KINDER, JUGEND und FAMILIE

ASH  
Berlin

Alice Salomon Hochschule Berlin  
University of Applied Sciences

Alice-Salomon-Platz 5  
D-12627 Berlin

[www.ash-berlin.eu](http://www.ash-berlin.eu)

Illustrationen: © findalia.com



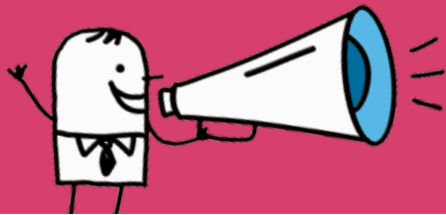
Alice Salomon Hochschule Berlin  
University of Applied Sciences

# DIE NEUEN SPAZIERBLICKE



PROGRAMM  
OKTOBER 2018 BIS JULI 2019

Stand: 09/2018



# SPAZIERBLICKE

PROGRAMM  
OKTOBER 2018 BIS JULI 2019

**04. Oktober 2018**

## Spazierblicke – (Nicht nur) für Erstsemester- und Austauschstudierende der ASH Berlin

Mit fünf parallel stattfindenden Touren wird im Rahmen der ASH-Orientierungstage insbesondere den neuen Studierenden der Kiez rund um die Hochschule zugänglich gemacht, Bewohner\_innen aus Marzahn-Hellersdorf sind herzlich willkommen.

**Zeit:** 04.10.2018, 14.30 bis 16.30 Uhr (anschließend Grillen)

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Die Rundgänge durch Hellersdorf enden mit einem gemeinsamen Grillen um 16.30 im urbanen Garten „Helle Oase“ (Team Helle Oase: Anna Juhnke, Cornelia Sauer)

**24. Oktober 2018**

## Der Gemeinschaftsgarten im Alten Gut Hellersdorf - Urban Gardening als Praxis ökologischer Sozialarbeit

**Mit:** Daniel Dermitzel, Luciana Saalbach, Robert Shaw vom Prinzessinnen-gartenBau (Projektleitung des Gutsgartens Hellersdorf) und Oliver Fehren (ASH Berlin)

Der Gutsgarten dient der Belebung des Gutes in Einbindung der Nachbarschaft, fördert Nachbarschaftliche Vernetzung und Engagement, bietet Umweltbildung für Kinder- und Jugendliche und beschäftigt sich mit Themen wie ökologisches Gärtnern, Nachhaltigkeit und Urban Gardening. Als Praxis greift er Themen wie Aktivierung benachteiligter Nachbarschaften, Team- und Community-Building auf und ist ein Ort der Kommunikation und Begegnung. Der Garten demonstriert praktisch einen sozial und ökologisch anderen Umgang mit städtischem Raum und ihren Bewohner\_innen. Hier wird die Frage aufgeworfen wie wir in Zukunft in den Städten zusammen leben und arbeiten wollen.

**Zeit:** 24.10.2018, 10.15 bis 13.45 Uhr

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Durch die Hellemitte, am Liberty Park vorbei bewegen wir uns von hinten auf das Gelände des alten Gutshofes Hellersdorf zu, um an seinem südlichen Teil den Gutsgarten zu besuchen.

**14. Februar 2019**

## Das Umweltbildungszentrum im Kienbergpark

**Mit:** Regina Troeder (Freilandlabor Marzahn der INU gGmbH), Eike Friederici (Grün Berlin/Umweltbildungszentrum) und Leonie Rohde (INU gGmbH/NER)

Die Arbeit des Umweltbildungszentrums mit dem IGA-Campus war 2017 zur IGA ein Höhepunkt. Jetzt sind die Zäune wieder weg, aber die Arbeit geht weiter. Der Koalitionsvertrag der aktuellen Landesregierung sieht vor, in der Perspektive für alle Bezirke Umweltbildungszentren einzurichten. Damit ist das Umweltbildungszentrum am Kienberg zu einem Pilotprojekt avanciert. Ein Pilot- und Forschungsprojekt ist auch der betreute Naturerfahrungsraum auf dem Kienberg, der ebenfalls auf der IGA seinen Start hatte.

**Zeit:** 14.02.2019, 14.00 bis 16.00 Uhr

**Start:** 14.00 Uhr Umweltbildungszentrum (Gottfried-Funeck-Weg/Lange Brücke) oder 13.30 Uhr ASH Berlin, Haupteingang

**04. April 2019**

## Spazierblicke – (Nicht nur) für Erstsemester- und Austauschstudierende der ASH Berlin

Auch zu Beginn des Sommersemesters 2019 werden die neuen Studierenden durch Fachkräfte und Bewohner\_innen des Bezirks mit dem Kiez rund um die Hochschule in Berührung gebracht. Zu den parallel stattfindenden Touren und dem anschließenden Grillen sind Bewohner\_innen aus Marzahn-Hellersdorf herzlich willkommen.

**Zeit:** 04.04.2019, 14.30 bis 16.30 Uhr (anschließend Grillen)

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Die Rundgänge durch Hellersdorf enden mit einem gemeinsamen Grillen um 16.30 Uhr auf der Hellen Oase an der Tangermünder Straße.

**18. April 2019**

## „Frauenräume“ in Marzahn-Hellersdorf

**Mit:** Oleksandra Bienert (Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf, AG Städtebauförderung)

Frauzentrum, Frauensporthalle, „FrauenGarten“... Welche Orte für Frauen gibt es in Marzahn-Hellersdorf und welche Angebote für Frauen mit und ohne Fluchterfahrung bieten diese an? Während unseres Spazierblickes besuchen wir unterschiedliche interessante Einrichtungen im Bezirk, lassen uns davon inspirieren und kommen mit Menschen ins Gespräch, die sich hier für Frauen engagieren. Unser Spazierblick ist für alle offen und wird mit dem **Fahrrad** stattfinden.

**Zeit:** 18.04.2019, 15.00 bis 17.30 Uhr

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Büro der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten des Bezirksamtes -> Frauenzentrum Matilde e.V. -> Kids & Co e.V., Projekt „Eltern-Kind-Café Kastaniennest“ -> Babel e.V., Projekt „FrauenGarten“ -> Refugees Emancipation e.V., Projekt „Women Space Internet Café“ -> MiM e.V. - Verein für Mädchen und Frauen in Marzahn, Projekt „Frauensporthalle Marzahn“ -> Frauenzentrum Marie e.V. (Ende: Nähe S-Bahn Ahrensfelde).



**08. Mai 2019**

## Erlebnispädagogik vor der Haustür... wie verrückt ist das?

**Mit:** Janine Dombrowski (Naturschutz Schleipfuhl)

Dieser Spazierblick erfolgt im Rahmen eines neuen Vorhabens Castanea- ein Erlebnispfad für den Boulevard Kastanienallee. Der Castanea Erlebnispfad steht im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Boulevards Kastanienallee und übernimmt die Aufgabe der Umweltbildung. Dabei soll das Natur- und Umweltbewusstsein der Bewohnerschaft gefördert und gestärkt werden. Nach dem Motto „Was wächst und lebt eigentlich vor unserer Haustür?“ wollen wir entlang des geplanten Castanea Erlebnispfades die heimische Tier- und Pflanzenwelt erkunden und Wissenswertes zu verschiedenen Arten erfahren. Warum heißt die Kastanie „Gewöhnliche Roskastanie“? Welcher Vogel kann sogar in der Luft schlafen und sein Gehirn abschalten? Welches Tier kann mit den Füßen schmecken?

**Zeit:** 08.05.2019, 15:00 bis 17.30 Uhr

**Start:** ASH Berlin, Haupteingang

**Weg und Ziel:** Es geht über den Regine-Hildebrandt-Park- zum Boulevard Kastanienallee. Diesen laufen wir bis zum Ende an der Ridbacher Str. um dann weiter zum Schleipfuhl zu gelangen. Ziel ist das Naturschutzzentrum Schleipfuhl.